

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 12

Illustration: Um den Ausgleich zwischen Abgerüstetsein und Aufrüstung herbeizuführen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

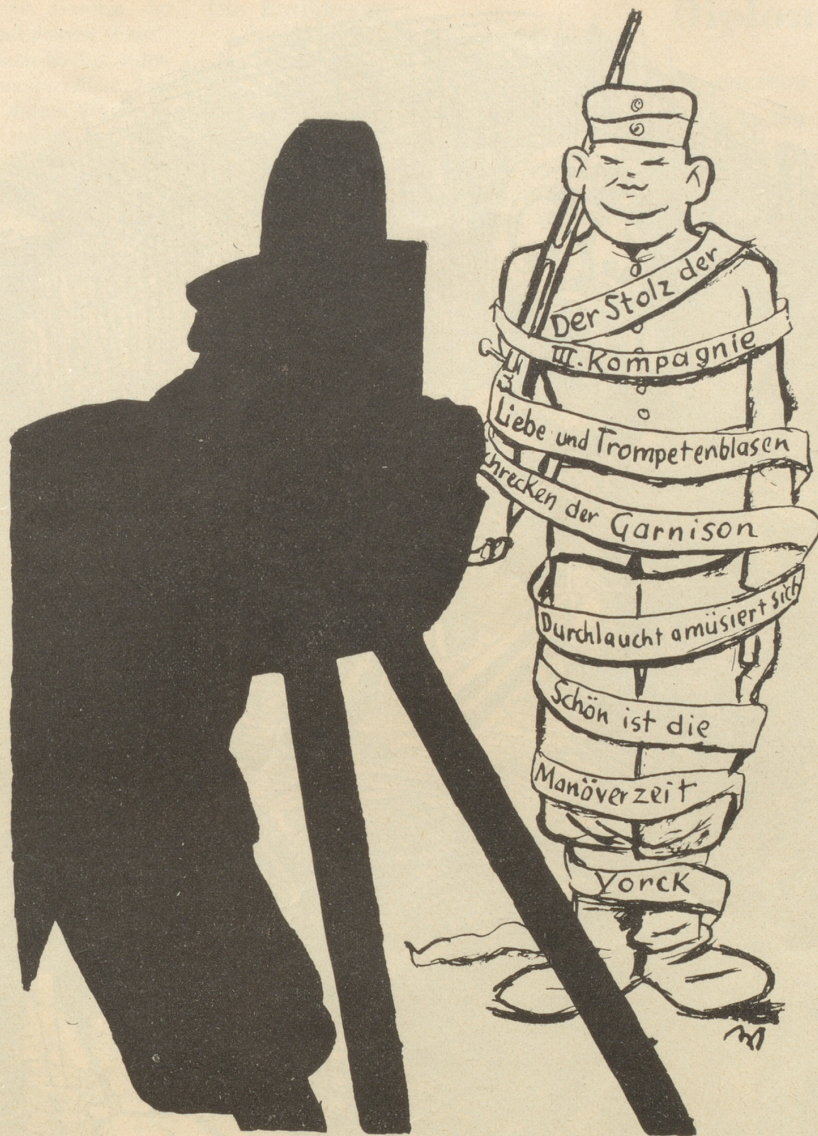
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Um den Ausgleich zwischen Abgerüstetsein und Aufrüstung herbeizuführen, hat sich die deutsche Filmindustrie entschlossen, weiterhin Militärfilme zu produzieren."

mitleidvolle Seele an ihn wandte und fragte, warum er denn nicht daran gedacht hätte, sein Vis-à-vis zu bitten, den Platz mit ihm zu tauschen, erwiderte er: «Säb scho, aber es isch ebe keis da gsi.»

Es ist 20 Grad unter Null. Herr Müller und Herr Veilchenduft gehen zusammen spazieren. Da sagt Müller zu Veilchenduft: «Sie sind heute so

still und sprechen kein Wort.» Sagt Veilchenduft: «Waas haisst, soll ich mir etwa verfrieren lassen meine Händ?»

Ein Berner — und ein St. Galler mussten auf einem Felde viele Hagpfähle in den Boden setzen. Doch schon am zweiten Tag waren sie in Streit geraten miteinander. Der Berner war viel grösser und stärker als der andere, sodass der St. Galler einfach eine passende Zeit abwarten musste, um sich am Berner zu rächen. Kurz nach Feierabend hatte sich der Berner zur Ruhe gelegt und war in einen schönen Traum verfal-

len. Schnell holte jetzt der St. Galler einen grossen Holzschlegel, der nach Feierabend auf die Seite gelegt wurde, und versetzte dem Berner aus Leibeskräften einen Schlag mitten ins Gesicht, mit der Meinung: «Du Cheib, jetzt hescht für e wiili gnuég.» Erschrocken schoss der Berner auf, sich die Augen reibend, und rief: «Ja ... Herein!»

R. St.

Ein gemütliches Platzerl

ausgezeichneten Kaffee und Zeitschriften und Zeitungen die Menge bei Liberty im

Wiener Café in Bern

Feinschmecker **Zürich** im vorzüglichen Speiserestaurant

Zunft Haus zur Saffran

bekannt für erstklassige Spezialitätenküche. Gesellschaftssäle. Touristenproviant. Karl Sella, Traiteur, Rathausquai 24; 5 Minuten ab Bahnhof mit Tram 3 u. 4, direkt bei der Haltestelle Rathaus. — Autoparkplatz schräg vis-à-vis.